

JAHRESRÜCKBLICK 2022



STARK IN ZUKUNFT!

**leidenschaftlich
landwirtschaftlich
authentisch**

**GEMEINSAM
VSE**



UNSERE HIGHLIGHTS

JANUAR	4 5
FEBRUAR	6 7
MÄRZ	8 9
APRIL	10 11
MAI	12 13
JUNI	14 15
JULI	16 17
AUGUST	18 19
SEPTEMBER	20 21
OKTOBER	22 23
NOVEMBER	24 25
DEZEMBER	26 27



JANUAR

STARK IN ZUKUNFT

Am 1. Januar 2022 wurde Dr. Christoph Hauser durch den Aufsichtsrat als geschäftsführender Vorstand berufen. In Zukunft werden alle VSE Standorte auf die Anforderungen einer modernen Landwirtschaft ausgerichtet. Die Stärkung der Geschäftsfelder Kartoffel und Getreide steht dabei im Vordergrund. Die Erschließung neuer, profitabler Geschäftsfelder ist dabei fest in der Unternehmensstrategie verankert. Zur Stärkung der landwirtschaftlichen Mitglieder sind intelligente Geschäftsprozesse nötig. Dafür setzt die VSE auf ihre kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als tragende Säulen der Neuausrichtung.

JOHANNES SPÄTH

Unser neuer Projektmanager.

TULPEN AUS DER HEIDE

Nachdem die Tulpenzwiebeln im alten Jahr gepflanzt wurden, wuchsen sie in aller Ruhe unter den prüfenden Blicken der Projektmitglieder heran.

NEUER STOFF FÜR DIE INDUSTRIE

Hanf Fasern finden Anwendung in Form von Dämmmaterial oder in der Kunststoff-, Textil- und Papierindustrie. Je nach Sorte werden nicht nur die Fasern, sondern auch die Samen verwendet. Gerade die vielseitigen Nutzungsmöglichkeiten machen das Pionierprojekt Faserhanf so spannend. Über 30 VSE Mitglieder mit mehr als 250 ha Anbaufläche konnten wir für das Pionierprojekt Faserhanf gewinnen!

KOORDINATOR

Max Müller ist unser neuer Anbau-Koordinator und Berater für neue Projekte.



Dr. Christoph Hauser



Johannes Späth



Max Müller

DIE NEUEN INNOVATIVEN VSE-ARZNEIMITTELPFLANZEN

Ca. 50 VSE Mitglieder meldeten sich für den Anbau von Arzneipflanzen wie z.B. Baldrian und Echte Goldrute an.

SORTENDEMOS

Im Herbst 2021 hat die VSE Sortendemos mit Saatgetreide angelegt. In Wessenstedt finden sich die Hybridgersten Sorten SY Galileo, SY Baracooda und SY Dakoota, in Woltersburg GW Avantasia, SY Galileo, SY Baracooda sowie SY Dakoota und in Hanstedt II die KWS Sorten GW, WW und RWH. In Rätzlingen finden sich verschiedene Winterweizensorten und in Groß Gaddau die KWS Sorten GW, WW und RWH - u.a. RWH Astranos.

DAS PROSPECT PROJEKT

Unsere Herbstaussaatflächen der Sommerbraugerste Prospect präsentierten sich gut. Das Wurzelvolumen war intensiv und lang ausgeprägt, so dass die weitere Entwicklung nach Einsetzen der Vegetation gut durchstarten konnte.

PFLANZENSCHUTZ DURCH BAKTERIEN

Urtisha N und BlueN sind innovative Bakterienpräparate, die in der Lage sind Luftstickstoff zu fixieren und der Pflanze als Ammoniumstickstoff zur Verfügung zu stellen. Beide Produkte generieren ca. 20 - 50 kg / ha Stickstoff.

BELEGE JETZT DIGITAL!

Unsere EDV-Abteilung hat mit der Digitalisierung von Arbeits- und Geschäftskorrespondenzen die VSE noch schneller und präziser gemacht. Rechnungen, Einzugsavis, Kontraktbestätigungen und Kontoauszüge werden jetzt in digitaler Form versendet.





DAS NEUE VSE JOBPORTAL

Um den Bewerbungsprozess einfacher und automatisierter zu gestalten, haben wir Anfang März das neue VSE-Jobportal auf unserer Homepage freigeschaltet. Neben vielen Informationen, z.B. über die Ausbildung bei der VSE, sind dort alle aktuellen Stellenanzeigen zu finden. Bewerbungen können einfach digital über das Jobportal an uns übermittelt werden.

CULTAN LÄUFT

Die Wintergetreideflächen waren bald abgearbeitet, sodass zeitnah die Sommerungen behandelt werden konnten. Die Cultanausbringung ist zügig und reibungslos gelaufen. Um zukünftig noch besser gerüstet zu sein, haben wir in Rätzlingen einen Cultan-Düngungsversuch angelegt, um neue Erkenntnisse und Daten zu erhalten.

VSE UND FASTERHOLT WERDEN PARTNER

Die Zukunftsfähigkeit und Profitabilität der VSE Mitglieder wurde neu aufgestellt. Neben neuen Projekten sollen die bestehenden Geschäftsfelder ausgebaut werden. Insbesondere der Bereich Pflanzenbau hat Wachstumspotential. In diese Pläne passt diese Partnerschaft perfekt hinein. So steht der MSR OPTI WEEDER, die Kartoffelhacke der Zukunft, für unkrautfreie Kartoffelbestände mit weniger oder keinen Herbiziden. Optimal an den Damm geführt arbeiten Messer, Finger und Häufel so gezielt, dass die Kartoffel keinen Schaden erleidet und trotzdem ein unkrautfreier Bestand erzielt wird. Mit dem Crown Crusher ist zudem die Krautabtötung möglich.

ERWEITERUNG DES LANDTECHNIKSORTIMENTS DURCH MEIJER LANDMASCHINEN

Meijer Holland Ballenzangen, Sammelwagen und Silagezangen sind Teil des neuen Landtechniksortiments der VSE. Die extrem robusten, verschleißarmen und preiswerten Modelle verfügen über ein einzigartiges System mit dem Ballen sicher greifbar sind und somit Zeit und Geld sparen.

SPEISEKARTOFFELN MIT PREISZUSCHLAG

Die Kartoffelabsätze im Lebensmitteleinzelhandel lagen im März wieder auf Vor-Corona-Niveau. Auch die Auslastung der Kartoffel-Schälbetriebe ist auf Grund des Rückgangs der Corona-Maßnahmen wieder angestiegen.



MSR HACKEN

Die ersten MSR-Hacken zur effizienten, präzisen und schonenden Unkrautbekämpfung sind eingetroffen und fertig montiert.

VSE VERSUCHSGARTEN

Hinter dem VSE Gebäude in Ebstorf, im neuen Versuchsgarten, bauen wir im kleinen Maßstab unter anderem Baldrian, Echte Goldrute, Tulpen, Sojabohnen sowie diverse Kräuter und sogar Hopfen an.

NACHHALTIGE STÄRKUNG DES BIO-BEREICHS

Der Bio-Bereich innerhalb der VSE wird weiter ausgebaut und gestärkt. Dazu gab es Anfang des Jahres bereits ein Projekt mit den Studierenden des Masterstudiengangs Agrarmanagement der FH Kiel. Die Studierenden haben dazu Geschäftsmodelle im Biosektor genauer unter die Lupe genommen und neue Wertschöpfungsketten für die VSE analysiert.

DIE NEUEN INNOVATIVEN VSE ARZNEIPFLANZEN

Der Baldrian und die Echte Goldrute wurden an allen Standorten gepflanzt. Für das Pflanzen setzten die Anbauer eine traditionelle Gemüsepflanzmaschine ein.



NEUER STOFF FÜR DIE INDUSTRIE

Das Saatgut Hanf darf erst gedrillt werden, wenn der Boden vorbereitet ist und über einen längeren Zeitraum mindestens 8 Grad warm ist. Idealerweise wurde der Boden kurz vor der Aussaat gepflügt, sodass er noch feucht ist.

TULPENBLÜTE IN DER HEIDE

Die ersten Tulpen blühten auf den vier Standorten und die niederländischen Experten waren vor Ort, um den Anbauern professionelle Tipps zu geben. Der Umbau des Erntegeräts bzw. der Tulpenköpfmaschine ist direkt in der VSE eigenen Werkstatt umgesetzt worden.

SOJA VERSUCHSANBAU GESTARTET

Seit Beginn des Jahres haben wir uns intensiv mit dem Thema Sojaanbau beschäftigt. Dafür konnten wir viele Landwirte begeistern. So bauten wir in diesem Jahr auf über 15 ha Sojabohnen an unterschiedlichen Standorten an.



ERSTER TULPENFELDTAG

Am 10. Mai 2022 begrüßte die VSE über 150 Interessierte aus der Region auf dem ersten Tulpenfeldtag auf dem VSE Gutsbetrieb in Bardenhagen.

VSE AUF DEM INNOVATIONS-CAMP DER FH KIEL

Die VSE arbeitete bereits gemeinsam mit Studierenden der FH-Kiel an mehreren Projekten. Am 12. Mai hielt Herr Dr. Hauser im Namen der VSE einen Impulsvortrag zum Thema Ernährung für das »Innovation-Camp« der FH-Kiel. Es beschäftigt sich regelmäßig mit aktuellen Problemstellungen und versucht gemeinsam alternative Lösungsansätze auszu- arbeiten.

E-VITA PLUS VSE

In diesem Jahr erhielten wir die ersten Ergebnisse unseres E-VITA Plus Projekts aus den Praxisbetrieben. Kurzfristig werden wir als VSE diese Technologie weiter begleiten und in die Technik investieren um Mehrwert für Ihre Betriebe zu generieren.

LUPINENKAFFEE AUS DER HEIDE

Als VSE gehen wir mit unserem innovativen Produkt - Lupinenkaffee - an den Markt. Das regionale Produkt ist seit Mai in den Regalen der VSE Raiffeisenmärkte in Salzwedel, Clenze und Dähre, sowie im Tankshop in Clenze erhältlich.



FELDRUNDFAHRT BARDENHAGEN

Bei herrlichstem Sonnenschein fand am 18.06.2022 auf dem VSE-Gutsbetrieb in Bardenhagen die jährliche Feldrundfahrt für die aktiven und ehemaligen Organe statt.

TAG DES OFFENEN HOFES

Am 19.06.2022 veranstalteten Familie Schneevoigt in Lomitz und Familie Lenz in Groß Pretzier den Tag des offenen Hofes bei schönstem Wetter.

GEMEINSAM VSE MITARBEITERFEST

Nach zwei Jahren Pause fand am 10.06.2022 endlich wieder das jährliche VSE Sommerfest statt.

PIONIERPROJEKT BLUMENZWIEBELN

Seitdem die Tulpen mit der Spezialmaschine geköpft wurden, floss die Energie in die Knolle zurück. Dies war notwendig, damit die Tulpenzwiebel wachsen und sich vermehren konnten.

DIE NEUEN INNOVATIVEN VSE ARZNEIPFLANZEN

Im Rahmen des Pionierprojekts Arzneipflanzen ist eine kleine Gruppe zu der Bombastus-Werke AG und der agrimed GmbH gereist um die Salbeiblüte und deren eigenen Anbau, die Ernte, Trocknung und Verarbeitung kennenzulernen.



NEUER STOFF FÜR DIE INDUSTRIE

Die Kulturentwicklung des Faserhanfs war im gesamten Anbaubereich unterschiedlich stark ausgeprägt. Teilweise hatte der Hanf sehr früh angefangen zu blühen, während dies auf anderen Feldern noch nicht beobachtet werden konnte. Im Pionierprozess ist dieses Phänomen ganz normal.

INNOVATIONEN AUS DER KARTOFFELZUCHT

Der Kartoffelanbau befindet sich im Wandel. Aus diesem Grund hat sich die Böhm-Nordkartoffel Agrarproduktion GmbH & Co. OHG auf die Züchtung neuer Kartoffelsorten spezialisiert. Vor allem in diesem Jahr sind Trockenheit und Hitzeperioden eine zusätzliche Belastung für das Wachstum der Kartoffelpflanzen. Daher hat sich die Böhm-Nordkartoffel-Agrarproduktion das Züchten von hitzeresistenteren Sorten zur Aufgabe gemacht. Aktuell stehen dazu auf ca. 8 ha Anbauflächen verschiedene Kartoffelsorten, die miteinander gekreuzt werden, um hier eine möglichst hitzeresistente Sorte hervorzubringen.

PIONIERE BEI DER ERNTE

Mitte Juli stand das Tulpenroden an und es zeichneten sich reichhaltige Ernteerträge ab. Die niederländischen Berater waren von der Qualität und der Größe der VSE Tulpenwiebeln begeistert und die Erwartungen wurden übertroffen. Die Erntemenge lag bei über 20 Tonnen!

PROSPECT - PERFEKT!

Die Ernte unserer Sommerbraugerste Prospect wurde abgeschlossen. Die Erträge lagen zwischen 55 und 75 dt pro ha. Die Qualitätsparameter Protein und Vollgerste waren, auch in Anbetracht des zunächst kalten und durch das gesamte Frühjahr zu trockenen und zum Teil heißen Witterungsverlaufs, noch zufriedenstellend.







10. FELDABEND DER VSE

Am 23. August fand der 10. Feldabend der Vereinigte Saatzuchten eG gemeinsam mit der AGRAVIS Technik Heide-Altmark GmbH statt. Nach zwei Jahren Pause kamen über 1.000 Besucher und Interessierte nach Bardenhagen und nutzten die Gelegenheit zum gemeinsamen Austausch. Die Aussteller erhielten die Möglichkeit die Neuheiten der Agrartechnik live vor Ort zu präsentieren.

RESTRUKTURIERUNG VSE

Noch im Sommer 2022 befand sich die Vereinigte Saatzuchten eG in der Restrukturierungsphase. Im Sommer 2022 hat Herr Dr. Christoph Hauser am Hauptsitz in Ebstorf als Geschäftsführer der VSE die Leitung übernommen. Auf die bisherigen Ergebnisse können alle Beteiligten stolz sein. Allen voran gilt der Dank den Mitarbeitenden des Unternehmens an allen 15 Standorten. Durch den enormen Einsatz jedes einzelnen, die vorherrschende Loyalität und das langjährige Know-how sind die bisherigen Geschäftsfelder heute profitabler aufgestellt. Während der Restrukturierung und in der Phase danach hat die VSE ihr Image noch einmal nachhaltig verändert und steht nun ein Jahr nach Beendigung der Restrukturierung wettbewerbsfähig und gestärkt dar. Durch die gezielte Kommunikation hat sich die Wahrnehmung der VSE allgemein aber auch als Arbeitgeber in der Region positiv gewandelt. Prozesse und Strukturen wurden geändert, verbessert und neu aufgebaut. Zudem konnten innerhalb des letzten Jahres drei zukunftsfähige Pionierprojekte ins Leben gerufen werden, die bereits erste Früchte tragen.

Als zukunftsfähige Genossenschaft, moderner Arbeitgeber und starker Partner in der Region hat sich die VSE in diesem Jahr positioniert. Die Landwirtschaft ist im Wandel und erlebt einen Veränderungsprozess, den die VSE als Genossenschaft und Partner der knapp 900 Mitglieder gemeinsam beschreitet und mitgestalten kann.



AUF EIN BIER MIT DEM REGIONALRAT





AUF EIN BIER MIT DEM REGIONALRAT

Vor der VSE-Generalversammlung gab es zusätzlich eine Netzwerkveranstaltung in den jeweiligen Regionen mit dem dort zuständigen VSE-Regionalrat um sich in kleineren Gesprächsrunden auszutauschen.

KARTOFFEL LÄUFT NACH PLAN

Die Qualität und die Erträge der frühen Sorten waren zufriedenstellend. Die Feldverladungen wurden planmäßig bis Mitte Oktober abgeschlossen. Die Einlagerung der industriellen Ware lief planmäßig und ohne Probleme an. Auch die Speisekartoffeleinlagerung im Kühllager in Ebstorf lief im September reibungslos an.

DRITTE FELDBEGEHUNG SOJABOHNE

Am 2. September 2022 fand auf den Anbauflächen die dritte Feldbegehung der Sojabohne statt. Ziel der letzten Feldbegehung vor der Ernte war es, die offenen Fragen zum Ernteablauf zu klären und die aktuellen Reifestadien der Pflanzen zu bestimmen.

1. HANF-INFORMATIONSTAG

Am 8. September 2022 fand die erste Informationsveranstaltung mit dem Thema Nutzhanf in Klein Malchau statt. Über 100 Interessenten und Hanf-Anbauer fanden sich auf dem Hanffeld ein, um mehr über das VSE-Pionierprojekt Hanf, die Vermarktung und vor allem die Ernte zu erfahren.

TULPEN - REGIONAL GENIAL AUS DER HEIDE

Die Blumenzwiebeln sind verpackt, etikettiert und erste Mengen wurden bereits an die Kunden ausgeliefert. Am 20. und 21.09.2022 haben wir unsere regional erzeugten Tulpenzwiebeln auf der AGRAVIS Hausmesse in Münster vorgestellt.

BALDRIAN UND ECHE GOLDRUTE

Das Zusammenspiel aus Sonne und Regen taten der Echten Goldrute und dem Baldrian gut. Im Bestand der Echten Goldrute haben die ersten Pflanzen angefangen zu blühen. Entgegen den Erwartungen konnte der Bestand bereits das erste Mal geerntet werden.



SCHAU MAL REIN!

www.gemeinsam-vse.de/hofladen

SORTENSCHWERPUNKTE MAISAUSSAAT 2023

Die Versorgungslage bei Maissaatgut war für die kommende Aussaat sehr angespannt. Einige Sorten sind komplett ausgefallen und bei anderen stand nur eine geringe Menge an Saatgut zur Verfügung. Wir haben mit AgroMais und Pioneer eine „sichere“ Mengenplanung für das Frühjahr 2023 mit Sorten für diese Region gemacht.

SOJABOHNENPROJEKT 2023

Das zuletzt gute Wetter hatte die Sojabohne gut reifen lassen. Die Blätter sind abgefallen und die Körner haben sich in der Hülse gelöst. Die Ernte ist abgeschlossen!

NEUE STAFFELPREISE BEI KALIPRODUKTEN

Die Düngemittelpreise im internationalen Vergleich neigen vor allem bei Harnstoff und Diammonphosphat zu Schwäche. Bei den Kaliprodukten erwarten wir die neuen, günstigeren Staffelpreise. Es ist davon auszugehen, dass auch die Preise für Stickstoffdünger etwas nachgeben.

EIN ERSTES PROJEKTFAZIT

Im ersten Pionierjahr 2022 wurde erstmals Nutzhanf in Doppelnutzung (Stroh & Hanfnüsse) in einer Größenordnung von ca. 280 ha in einem Radius von ca. 90km angebaut. Die Aussaat erfolgte aufgrund des langen Bodenfrosts im Zeitraum von Anfang April bis Mitte Mai. Zunächst entwickelte sich im Frühjahr der Nutzhanf auf allen Flächen im Verhältnis gleichbleibend gut. Die lang anhaltende Trockenperiode war auch beim Nutzhanf deutlich sichtbar. Die Hanfbestände entwickelten sich, entgegen den Erfahrungen und Erwartungen der Genetik, langsamer und heterogen. Es kristallisierte sich heraus, dass der zu einem späteren Zeitpunkt gedrillte Nutzhanf den Wachstumsnachteil weder durch Düngung noch Bewässerung kompensieren konnte. Während das Stroh durch den Trockenstress schneller abreifte, verzögerte sich die Abreife der Hanfnüsse. Auch nach einer 14-tägigen Verschiebung der Ernte waren die Hanfnüsse nicht reif. In vergleichbaren Regionen trat laut Experten das gleiche Phänomen auf.

START DER ERNTE ECHE GOLDRUTE

Am 04.10.2022 fand bei bestem Wetter die allererste Probeernte der echten Goldrute beim Pionierprojekt statt. Bei der Ernte ist es wichtig, den richtigen Erntezeitpunkt abzutun, da lediglich der Blühhorizont zu Beginn der Blüte auf einer Höhe von ca. 60 cm geerntet wird.

»EIN JAHR IST KEIN JAHR.«

Nach diesem Motto wurde die neue Aussaat der Tulpenzwiebeln für 2023 vorbereitet. Es haben sich in diesem Jahr trotz der strengen Auflagen zwei Anbauer gefunden, die Tulpenzwiebeln auf insgesamt 1 ha für die VSE anbauen werden. Dabei soll das bestehende Sortiment um zwei weitere Farben ergänzt werden, sodass im nächsten April Tulpen in orange, gelb, rot, weiß und violett blühen werden. Die Gesamtanbaufläche wird dabei nicht vergrößert, da die letzte Ernte überdurchschnittliche Erträge und Qualitäten hervorbrachte und sich die heimischen Böden für Tulpenzwiebeln extrem ertragsstark gezeigt haben.



VSE SPRECHTAGE

Geschäftsführer Dr. Hauser gab hier einen Überblick über das zurückliegende Jahr. Er legte den Fokus auf die Auswirkungen durch Wetter, Politik und das Weltgeschehen. Gleichzeitig berichtete er, wie die VSE mit diesen Herausforderungen umgegangen ist zukünftig umgehen wird. Christoph Berg stellte anschließend den von der Genossenschaft attestierten Jahresabschluss vor. Die erfolgreiche Sanierung trägt gemeinsam mit dem Zusammenhalt der Belegschaft zum positiven Ergebnis bei!

Die Getreideernte erzielte trotz aller Widrigkeiten eine Steigerung von und Menge und Umsatz. Dies ist vor allem dem unermüdlichen Einsatz der Mitarbeiter zu verdanken. Im Düngerbereich wurde allen Mitgliedern geraten, sich kurzfristig durch den Abschluss von Kontrakten, die benötigten Mengen für die nächste Saison zu sichern. - Getreide verkaufen und Düngerkontrakt abschließen!

Auch der nächste Schritt auf dem Weg der Digitalisierung wurde vorgestellt. Akoro, der digitale Marktplatz der Raiffeisen-Genossenschaften kommt. Kaufen, verkaufen und alle Belege jederzeit von überall abrufen können. Das vereinfacht die Abläufe und somit Entscheidungen.

NACHERNTE-BESPRECHUNG ANBAU NUTZHANF

Am 03.11.2022 fand die Nachernte-Besprechung zum Thema Hanfanbau statt. 90 Anbauer aus 2022 und Interessierte für den Anbau 2023 nahmen vor Ort oder online an der Veranstaltung teil.

NACHHALTIG DÄMMEN MIT HANF

Die gepressten Hanfballen wurden in den Niederlanden aufbereitet und zu nachhaltigen regionalen Dämmplatten verarbeitet. Die Firma Mölders ist u.a. einer der Vertriebskanäle für den VSE Hanf.

DIE TULPENZWIEBELN SIND IN DER ERDE

Unsere Pioniere trotzten dem kalten regnerischen Novemberwetter und pflanzten auf knapp 3 ha die Tulpen. Die Tulpenfelder befinden sich auch in diesem Jahr wieder in Bussau und Bardenhagen.

VSE FUTTERMITTEL

Am Standort Ebstorf wird weiterhin Futter produziert. Hergestellt werden die Futtermittel aus dem Getreideanbau der hiesigen Landwirte.

AUSZEICHNUNG DER BERUFSBESTEN 2022

Kürzlich fand Bestenehrung der Auszubildenden aus dem Kammerbezirk der IHK Lüneburg-Wolfsburg statt. Von der VSE wurde Christoph Riemer, der seine Ausbildung als Kaufmann im Groß- und Außenhandel in diesem Jahr abgeschlossen hat, für seine hervorragenden Leistungen als einer der Besten geehrt. Wir gratulieren und freuen uns über die Auszeichnung.





EUROPLANT KARTOFFELTAG UELZEN

Am 6. Dezember 2022 veranstaltete die Firma EUROPLANT Pflanzenzucht GmbH den Kartoffeltag in Uelzen.

GENERALVOLLVERSAMMLUNG

Am 13.12.2022 fand unsere Generalversammlung in der Jabelmannhalle in Uelzen statt. Anwesend waren knapp 200 Mitglieder, geladene Gäste und Mitarbeiter. Der Aufsichtsratsvorsitzende Hans-Wilhelm Giere führte durch die Versammlung. Dr. Christoph Hauser und Christoph Berg berichteten über das erfolgreiche vergangene und gaben einen Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr. Sebastian Bolduan vom Genossenschaftsverband fasste den positiven Bericht der gesetzlichen Prüfung zusammen. Nach den anschließenden Wahlen setzen sich die Organe wie folgt zusammen:

Vorstand: Eckhard Hinrichs, Dr. Christoph Hauser

Aufsichtsrat: Jürgen Besenthal, Benno Bölke, Hinnerk Cassier, Hans-Wilhelm Giere, Hartwig Küper, Karsten Marwede, Fred Neuling, Heiko Ratteit, Jan-Frederik Schröder

Regionalrat: Henrik Dammann, Marten Fabel, Kirsten Fauteck, Thjis Geven, Cord Hilbrecht, Florian König, Thomas Mennerich, Kathleen Nieschulze, Onno Redell, Marco Saucke, Frank Schulz, Sina Schulz, Stefan Schulz, Henning Steep, Stefan Sültmann, Dominik Wessel, Timo Wollbrandt

GEMEINSAM DURCHSTARTEN INS JAHR 2023



IN FUEL
012
+57
-9

Vereinigte Saatzuchten eG
Bahnhofstraße 51 | 29574 Ebstorf
Telefon 05822 43-0
E-Mail info@gemeinsam-vse.de | www.gemeinsam-vse.de



GEMEINSAM
VS